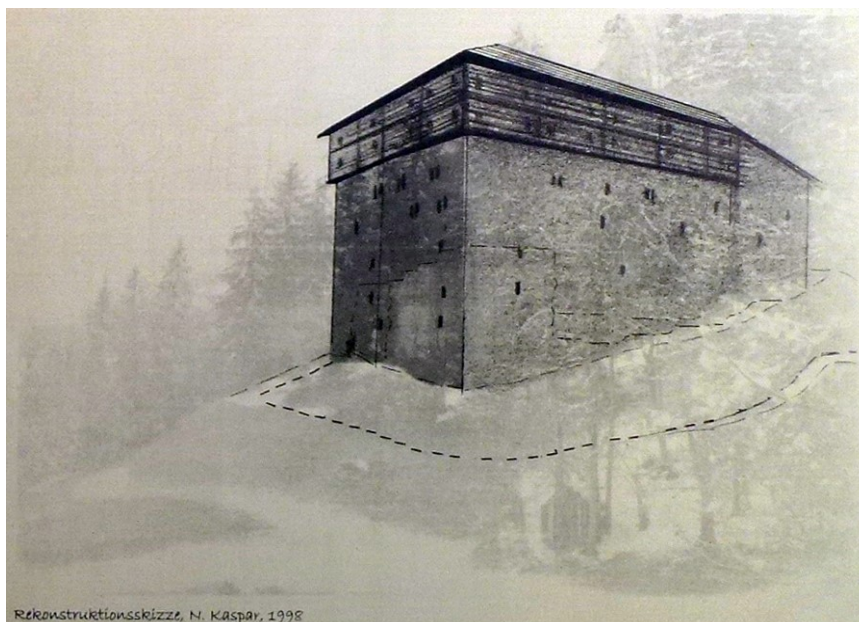


Burg Kapfenstein / Ober-Sansch Gemeinde Küblis



Ausgedehnte Burganlage am alten Weg von Küblis nach St. Antönien, vermutlich im 13. Jahrhundert erbaut. Ursprünglich im Besitz der Herren von Kapfenstein (erstmalige Erwähnung dieses Geschlechts 1249), ging die Burg noch vor 1275 in das Eigentum der Freiherren von Vaz über, die sie den Rittern Streiff zu Lehen gaben. 1337 /38 von Donat von Vaz erbweise an die Grafen von Toggenburg, welche 1351 für 40 Mark Silber auch alle Rechte der Streiff auslösten. Im späteren 15. Jahrhundert wurde Kapfenstein verlassen.

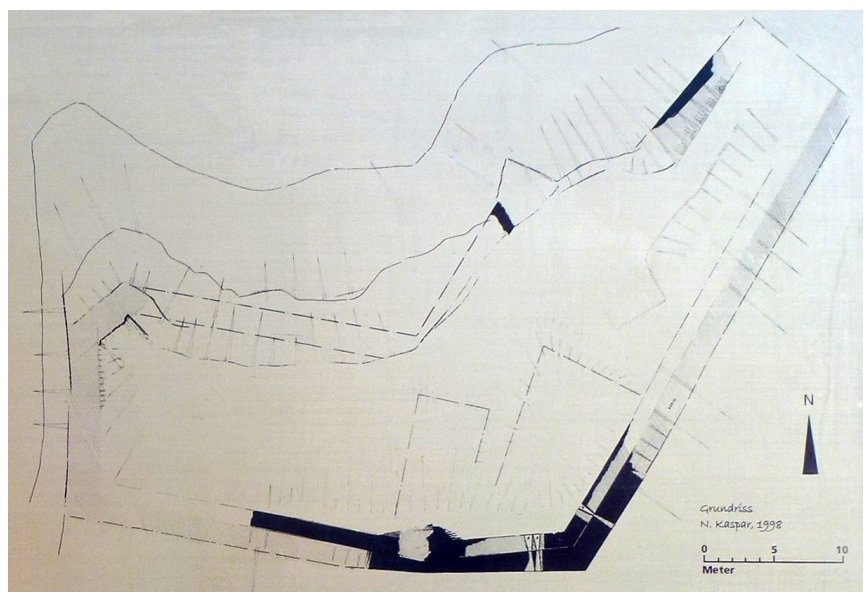


Die ursprüngliche Palasmauer (1,1m Stärke) ist später durch eine 1,6 m dicke Vormauerung verstärkt worden. Diese Doppelmauer dürfte deutlich höher gewesen sein als die heute sichtbare Mauer und einen hölzernen Oberbau getragen haben.

Teile der Burg im Nordbereich sind abgerutscht; im südlichen Vorgelände sind künstliche Terrassierungen sichtbar.

1982 - 1985 Sicherung von Kapfenstein durch den Kanton Graubünden unter der Mitarbeit des Burgenvereins Graubünden (BVG).

1998 Planaufnahmen und Unterhaltarbeiten durch den BVG.



Zum Schutz der Burgruine wurde 2003 die **Stiftung "Pro Kapfenstein/Ober-Sansch"** gegründet.